



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3822 05001

Öffentliche Sozialleistungen

K I 1 - j/05 Teil 2(1)

19.12.2006

Empfänger von Sozialhilfe (Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt) und Empfänger von Regelleistungen (AsylbLG) in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2005

Der vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse der Erhebungen über Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) und Empfänger von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG).

Die Erhebung über die Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (Ifd. HLU) und über die Empfänger von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz wurden als Bestands-erhebung (Totalerhebung) am 31. Dezember 2005 durchgeführt.

Empfänger von Sozialhilfe (Tabellen 1 – 5)

Hilfe zum Lebensunterhalt ist dem zu gewähren, der seinen notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, vor allem aus seinem Einkommen und Vermögen beschaffen kann.

Rechtsgrundlage für die Erhebung ist § 121 Nr. 1 Buchstabe a des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) – Sozialhilfe – Artikel 1 des Gesetzes vom 27. Dezember 2003 (BGBl. I S. 3022) das zuletzt durch Artikel 10 Nr. 10 a des Gesetzes vom 30. Juli 2004 (BGBl. I S. 1950) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322). Erhoben werden die Angaben zu § 122 Abs. 1 Nr. 1 SGB XII.

Empfänger von Regelleistungen (Tabellen 6 – 12)

Rechtsgrundlage für die Erhebung ist § 12 des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) vom 5. August 1997 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 30. Juli 2004 (BGBl. I S. 1950), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322). Erhoben werden die Angaben zu § 12 Abs. 2 Nr. 1 AsylbLG.

Zeichenerklärung: – = Kein Zahlenwert vorhanden
· = Zahlenwert geheim zu halten

1. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern laufender Hilfe zum Lebensunterhalt in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2005 nach Staatsangehörigkeit und ausländerrechtlichem Status des Haushaltsvorstandes sowie Typ der Bedarfsgemeinschaft

Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Insgesamt	Davon					
		mit deutschem Haushaltsvorstand ¹⁾	mit nichtdeutschem Haushaltsvorstand ¹⁾				
			zusammen	davon mit dem ausländerrechtlichen Status			
			EU-Ausländer	Asyl-berechtigte	Bürgerkriegs-flüchtlinge	sonstige Ausländer	
Außerhalb von Einrichtungen	4 816	4 023	793	212	38	10	533
Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	3 632	3 073	559	165	32	5	357
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	136	95	41	8	2	–	31
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	21	14	7	–	1	–	6
mit einem Kind	8	7	1	–	–	–	1
mit 2 Kindern	9	4	5	–	1	–	4
mit 3 und mehr Kindern	4	3	1	–	–	–	1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	15	13	2	1	–	–	1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	8	7	1	1	–	–	–
mit einem Kind	5	4	1	1	–	–	–
mit 2 Kindern	2	2	–	–	–	–	–
mit 3 und mehr Kindern	1	1	–	–	–	–	–
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände	3 282	2 805	477	147	27	5	298
männlich	1 687	1 436	251	89	16	3	143
weiblich	1 595	1 369	226	58	11	2	155
Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren	19	15	4	2	1	–	1
mit einem Kind	12	8	4	2	1	–	1
mit 2 Kindern	4	4	–	–	–	–	–
mit 3 und mehr Kindern	3	3	–	–	–	–	–
Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren	151	124	27	6	1	–	20
mit einem Kind	102	85	17	5	1	–	11
mit 2 Kindern	44	35	9	1	–	–	8
mit 3 und mehr Kindern	5	4	1	–	–	–	1
Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	976	807	169	34	6	3	126
darunter							
volljährige männliche Haushaltsangehörige	265	218	47	9	2	2	34
volljährige weibliche Haushaltsangehörige	208	170	38	5	2	1	30
minderjährige männliche Haushaltsangehörige	285	248	37	10	–	–	27
minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	216	171	45	9	2	–	34
Anderweitig nicht erfasste Bedarfsgemeinschaften	208	143	65	13	–	2	50
In Einrichtungen	7 777	7 409	368	125	14	4	225
Insgesamt	12 593	11 432	1 161	337	52	14	758
Bedarfsgemeinschaften, die in ... Haushalten leben							
1-Personen-	3 635	3 125	510	154	25	7	324
2-Personen-	250	192	58	13	4	–	41
3-Personen-	60	52	8	1	–	–	7
4-Personen-	19	12	7	–	1	1	5
5-Personen-	2	1	1	–	–	–	1
6-und-mehr-Personen-	4	3	1	–	–	–	1

1) Bei Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand sind die Angaben für den ältesten Hilfeempfänger maßgebend.

2. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern laufender Hilfe zum Lebensunterhalt in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2005 nach durchschnittlichen monatlichen Zahlbeträgen und Typ der Bedarfsgemeinschaft

Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Bedarfs- gemeinschaften insgesamt	Durchschnittliche(r/s) monatliche (r/s)			
		Bruttobedarf in EUR	anerkannte Bruttokaltmiete in EUR ¹⁾	angerechnetes Einkommen in EUR ²⁾	Nettoanspruch in EUR
Außerhalb von Einrichtungen	4 816	607	214	250	357
Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	3 632	656	234	283	373
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	136	994	324	608	386
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	21	1 421	362	743	678
mit einem Kind	8	1 110	291	581	529
mit 2 Kindern	9	1 614	380	830	783
mit 3 und mehr Kindern	4	1 608	463	870	738
Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	15	981	335	668	313
Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	8	1 369	341	913	456
mit einem Kind	5	1 244	365	787	457
mit 2 Kindern	2	1 384	208	756	628
mit 3 und mehr Kindern	1	1 969	490	1 858	111
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände	3 282	607	222	247	360
männlich	1 687	558	186	187	371
weiblich	1 595	659	260	310	349
Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren	19	1 206	386	660	545
mit einem Kind	12	1 002	337	508	494
mit 2 Kindern	4	1 452	476	1 040	412
mit 3 und mehr Kindern	3	1 690	464	765	925
Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren	151	1 159	369	583	576
mit einem Kind	102	1 054	360	522	532
mit 2 Kindern	44	1 354	386	718	637
mit 3 und mehr Kindern	5	1 582	396	645	937
Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	976	414	138	115	300
darunter					
volljährige männliche Haushaltsangehörige	265	436	127	73	363
volljährige weibliche Haushaltsangehörige	208	457	140	110	347
minderjährige männliche Haushaltsangehörige	285	397	153	135	262
minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	216	366	128	141	225
Anderweitig nicht erfasste Bedarfsgemeinschaften	208	659	229	306	353
In Einrichtungen	7 777	394	42	98	295
Insgesamt	12 593	475	108	156	319
Bedarfsgemeinschaften, die in ... Haushalten leben					
1-Personen-	3 636	577	209	219	358
2-Personen-	737	687	239	346	342
3-Personen-	284	694	221	357	337
4-Personen-	90	794	212	333	460
5-Personen-	39	589	158	232	357
6-und-mehr-Personen-	30	856	220	359	497

1) Durchschnittsermittlung inklusive der Bedarfsgemeinschaften ohne anerkannte Bruttokaltmiete. – 2) Durchschnittsermittlung inklusive der Bedarfsgemeinschaften ohne angerechnetes Einkommen.

3. Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2005 nach Staatsangehörigkeit, ausländerrechtlichem Status, Geschlecht und Altersgruppe

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon					
		Deutsche	Nichtdeutsche				
			zusammen	davon			
				EU-Ausländer	Asylberechtigte	Bürgerkriegs- flüchtlinge	sonstige Ausländer
darunter männlich							
unter 3	34	33	1	1	–	–	–
3 – 7	118	104	14	3	–	–	11
7 – 11	224	192	32	8	–	–	24
11 – 15	495	415	80	18	3	–	59
15 – 18	326	300	26	11	–	–	15
18 – 21	309	286	23	10	1	–	12
21 – 25	325	296	29	10	2	1	16
25 – 30	303	265	38	13	1	1	23
30 – 40	739	644	95	27	6	3	59
40 – 50	1 082	1 019	63	20	6	–	37
50 – 60	992	911	81	32	11	2	36
60 – 65	640	527	113	39	3	–	71
65 – 70	364	334	30	7	1	–	22
70 – 75	277	258	19	6	–	1	12
75 – 80	197	183	14	4	–	1	9
80 – 85	109	106	3	1	–	–	2
85 und älter	67	62	5	2	–	–	3
Zusammen	6 601	5 935	666	212	34	9	411
Insgesamt							
unter 3	76	71	5	2	–	–	3
3 – 7	210	180	30	4	–	–	26
7 – 11	400	337	63	12	1	–	50
11 – 15	821	685	136	28	4	1	103
15 – 18	544	500	44	16	1	–	27
18 – 21	562	514	48	21	2	–	25
21 – 25	519	472	47	17	2	1	27
25 – 30	489	437	52	17	1	1	33
30 – 40	1 299	1 139	160	46	7	4	103
40 – 50	1 900	1 770	130	39	14	1	76
50 – 60	1 718	1 538	180	57	14	2	107
60 – 65	1 514	1 257	257	70	5	1	181
65 – 70	692	633	59	12	3	–	44
70 – 75	563	531	32	7	–	1	24
75 – 80	543	517	26	5	1	2	18
80 – 85	531	521	10	4	–	–	6
85 und älter	815	802	13	6	–	–	7
Insgesamt	13 196	11 904	1 292	363	55	14	860

**4. Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2005
nach Stellung zum Haushaltsvorstand, Geschlecht und Altersgruppe**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon				
		Haushalts- vorstand	Ehegatte	Kind	verwandt oder verschwägert	sonstige Person
darunter männlich						
unter 3	34	–	–	27	3	4
3 – 7	92	–	–	71	11	10
7 – 11	131	–	–	103	13	15
11 – 15	209	–	–	153	22	34
15 – 18	47	1	–	16	1	29
18 – 21	41	8	–	14	2	17
21 – 25	77	35	–	24	1	17
25 – 30	101	68	2	22	2	7
30 – 40	314	256	6	20	6	26
40 – 50	504	439	13	14	3	35
50 – 60	480	426	10	4	3	37
60 – 65	411	381	17	1	1	11
65 – 70	131	117	6	–	1	7
70 – 75	83	67	8	–	–	8
75 – 80	34	29	4	–	–	1
80 – 85	16	15	–	–	1	–
85 und älter	5	5	–	–	–	–
Zusammen	2 710	1 847	66	469	70	258
Insgesamt						
unter 3	72	–	–	58	6	8
3 – 7	175	–	–	135	22	18
7 – 11	232	–	–	171	27	34
11 – 15	394	–	–	284	50	60
15 – 18	80	1	–	32	4	43
18 – 21	78	16	1	24	2	35
21 – 25	123	64	3	31	2	23
25 – 30	180	129	6	29	3	13
30 – 40	589	476	23	34	7	49
40 – 50	921	795	32	18	8	68
50 – 60	868	736	55	12	10	55
60 – 65	1 124	965	119	1	14	25
65 – 70	225	185	26	–	4	10
70 – 75	132	101	17	–	3	11
75 – 80	71	59	8	–	1	3
80 – 85	57	49	2	–	2	4
85 und älter	76	60	–	–	3	13
Insgesamt	5 397	3 636	292	829	168	472

5. Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt und Bedarfsgemeinschaften außerhalb von Einrichtungen in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2005 nach regionaler Gliederung

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Empfänger			Bedarfs- gemeinschaften	darunter
	Anzahl	darunter	Durchschnittsalter		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände
		Deutsche			
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	907	750	49,7	850	733
Landkreise					
Böblingen	59	35	43,7	50	39
Esslingen	260	202	40,0	235	159
Göppingen	111	95	42,2	103	74
Ludwigsburg	165	112	45,0	149	103
Rems-Murr-Kreis	296	228	38,4	228	150
Region Stuttgart	1 798	1 422	–	1 615	1 258
Stadtkreis Heilbronn	62	29	43,3	46	29
Landkreise					
Heilbronn	130	103	34,2	117	33
Hohenlohekreis	22	21	35,3	20	9
Schwäbisch Hall	105	97	36,8	104	41
Main-Tauber-Kreis	28	23	45,9	27	18
Region Heilbronn-Franken	347	273	–	314	130
Landkreise					
Heidenheim	193	148	45,9	159	97
Ostalbkreis	112	89	51,4	97	68
Region Ostwürttemberg	305	237	–	256	165
Regierungsbezirk Stuttgart	2 450	1 932	44,6	2 185	1 553
Stadtkreise					
Baden-Baden	32	27	51,4	29	23
Karlsruhe	187	162	47,5	174	120
Landkreise					
Karlsruhe	67	59	40,8	57	34
Rastatt	86	77	42,7	79	60
Region Mittlerer Oberrhein	372	325	–	339	237
Stadtkreise					
Heidelberg	43	39	49,1	42	33
Mannheim	247	191	41,7	226	128
Landkreise					
Neckar-Odenwald-Kreis	49	47	41,4	44	30
Rhein-Neckar-Kreis	145	136	63,5	142	110
Region Rhein-Neckar ¹⁾	484	413	–	454	301
Stadtkreis Pforzheim	79	61	43,0	70	51
Landkreise					
Calw	22	20	41,3	18	14
Enzkreis	53	43	48,9	47	34
Freudenstadt	18	17	51,2	18	13
Region Nordschwarzwald	172	141	–	153	112
Regierungsbezirk Karlsruhe	1 028	879	47,1	946	650

Noch: **5. Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt und Bedarfsgemeinschaften außerhalb von Einrichtungen in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2005 nach regionaler Gliederung**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Empfänger			Bedarfs- gemeinschaften	darunter
	Anzahl	darunter	Durchschnittsalter		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände
		Deutsche			
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	147	120	44,1	139	106
Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald	123	104	44,6	110	83
Emmendingen	67	58	37,7	56	35
Ortenaukreis	148	130	39,4	127	64
Region Südlicher Oberrhein	485	412	–	432	288
Landkreise Rottweil	63	57	40,0	59	37
Schwarzwald-Baar-Kreis	114	95	40,9	100	77
Tuttlingen	104	94	36,2	59	23
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	281	246	–	218	137
Landkreise Konstanz	162	135	53,6	149	105
Lörrach	78	64	44,4	74	50
Waldshut	66	57	41,7	49	27
Region Hochrhein-Bodensee	306	256	–	272	182
Regierungsbezirk Freiburg	1 072	914	43,1	922	607
Landkreise Reutlingen	118	101	43,2	107	70
Tübingen	216	188	39,6	191	143
Zollernalbkreis	28	22	50,5	24	14
Region Neckar-Alb	362	311	–	322	227
Stadtkreis Ulm	51	43	49,4	51	39
Landkreise Alb-Donau-Kreis	20	16	53,8	17	10
Biberach	52	43	50,3	46	25
Region Donau-Iller ¹⁾	123	102	–	114	74
Landkreise Bodenseekreis	146	132	46,0	129	98
Ravensburg	183	174	43,5	169	56
Sigmaringen	33	30	51,3	29	17
Region Bodensee-Oberschwaben	362	336	–	327	171
Regierungsbezirk Tübingen	847	749	44,4	763	472
Baden-Württemberg	5 397	4 474	44,7	4 816	3 282

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

6. Regelleistungsempfänger und Haushalte in Baden-Württemberg 1994 bis 2005 nach regionaler Gliederung

Kreis Region Regierungsbezirk Land	31.12.1994		31.12.1999		31.12.2004		31.12.2005	
	Regel- leistungs- empfänger	Haushalte	Regel- leistungs- empfänger	Haushalte	Regel- leistungs- empfänger	Haushalte	Regel- leistungs- empfänger	Haushalte
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	6 115	2 912	4 788	2 279	1 278	661	1 195	619
Landkreise								
Böblingen	2 559	1 090	1 611	799	321	161	342	166
Esslingen	3 486	1 742	2 826	1 326	1 568	1 010	896	556
Göppingen	1 054	513	1 059	510	237	104	214	85
Ludwigsburg	2 558	1 290	2 661	1 126	818	485	832	512
Rems-Murr-Kreis	1 809	745	1 684	801	862	574	764	492
Region Stuttgart	17 581	8 292	14 629	6 841	5 084	2 995	4 243	2 430
Stadtkreis Heilbronn	1 958	1 356	822	493	193	127	172	106
Landkreise								
Heilbronn	1 544	620	1 658	661	574	306	531	291
Hohenlohekreis	615	279	260	89	88	54	86	57
Schwäbisch Hall	931	428	966	498	354	233	281	188
Main-Tauber-Kreis	898	354	690	357	335	209	261	152
Region Heilbronn-Franken	5 946	3 037	4 396	2 098	1 544	929	1 331	794
Landkreise								
Heidenheim	1 264	522	496	254	115	68	110	82
Ostalbkreis	1 015	436	1 163	436	437	217	451	237
Region Ostwürttemberg	2 279	958	1 659	690	552	285	561	319
Regierungsbezirk Stuttgart	25 806	12 287	20 684	9 629	7 180	4 209	6 135	3 543
Stadtkreise								
Baden-Baden	363	187	183	100	95	67	57	40
Karlsruhe	662	334	255	127	150	115	185	142
Landkreise								
Karlsruhe	2 583	1 028	1 105	449	326	175	373	207
Rastatt	1 529	818	1 104	526	417	222	319	164
Region Mittlerer Oberrhein	5 137	2 367	2 647	1 202	988	579	934	553
Stadtkreise								
Heidelberg	1 233	523	943	390	404	212	374	200
Mannheim	3 661	1 913	1 266	648	464	258	666	378
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	1 184	356	817	347	392	177	350	172
Rhein-Neckar-Kreis	3 002	1 234	2 151	895	963	473	940	490
Region Rhein-Neckar ¹⁾	9 080	4 026	5 177	2 280	2 223	1 120	2 330	1 240
Stadtkreis Pforzheim	1 046	491	499	218	266	135	229	120
Landkreise								
Calw	963	323	653	247	370	271	231	184
Enzkreis	824	286	377	167	221	132	206	118
Freudenstadt	1 082	533	434	186	225	112	194	90
Region Nordschwarzwald	3 915	1 633	1 963	818	1 082	650	860	512
Regierungsbezirk Karlsruhe	18 132	8 026	9 787	4 300	4 293	2 349	4 124	2 305

Noch: 6. Regelleistungsempfänger und Haushalte in Baden-Württemberg 1994 bis 2005 nach regionaler Gliederung

Kreis Region Regierungsbezirk Land	31.12.1994		31.12.1999		31.12.2004		31.12.2005	
	Regel- leistungs- empfänger	Haushalte	Regel- leistungs- empfänger	Haushalte	Regel- leistungs- empfänger	Haushalte	Regel- leistungs- empfänger	Haushalte
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	1 649	708	1 151	464	976	374	959	379
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	1 312	482	1 354	561	655	373	552	316
Emmendingen	940	396	846	362	452	273	364	238
Ortenaukreis	2 020	1 044	1 564	573	575	196	553	200
Region Südlicher Oberrhein	5 921	2 630	4 915	1 960	2 658	1 216	2 428	1 133
Landkreise								
Rottweil	943	444	733	375	390	205	312	155
Schwarzwald-Baar-Kreis	1 496	693	1 116	544	418	222	381	206
Tuttlingen	969	375	532	196	191	71	192	79
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	3 408	1 512	2 381	1 115	999	498	885	440
Landkreise								
Konstanz	1 526	518	1 544	614	470	262	405	220
Lörrach	1 201	584	864	312	169	86	241	109
Waldshut	794	399	936	411	396	200	337	181
Region Hochrhein-Bodensee	3 521	1 501	3 344	1 337	1 035	548	983	510
Regierungsbezirk Freiburg	12 850	5 643	10 640	4 412	4 692	2 262	4 296	2 083
Landkreise								
Reutlingen	1 476	864	1 209	595	368	169	332	144
Tübingen	1 001	389	1 012	413	601	342	353	170
Zollernalbkreis	918	465	665	311	276	184	268	170
Region Neckar-Alb	3 395	1 718	2 886	1 319	1 245	695	953	484
Stadtkreis								
Ulm	282	121	715	281	240	127	158	98
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	1 089	427	689	232	394	194	412	217
Biberach	971	317	772	316	220	115	270	132
Region Donau-Iller ¹⁾	2 342	865	2 176	829	854	436	840	447
Landkreise								
Bodenseekreis	272	137	1 098	523	143	102	231	162
Ravensburg	1 698	800	1 616	820	591	310	563	299
Sigmaringen	137	58	593	190	272	115	257	115
Region Bodensee-Oberschwaben	2 107	995	3 307	1 533	1 006	527	1 051	576
Regierungsbezirk Tübingen	7 844	3 578	8 369	3 681	3 105	1 658	2 844	1 507
Baden-Württemberg	64 632	29 534	49 480	22 022	19 270	10 478	17 399	9 438

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

7. Regelleistungsempfänger in Baden-Württemberg 1994 bis 2005 nach Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	31.12.1994	31.12.1996	31.12.1998	31.12.2000	31.12.2002	31.12.2003	31.12.2004	31.12.2005
unter 3	5 485	4 557	3 917	2 063	1 135	1 168	1 015	835
3 – 7	6 912	6 826	5 917	3 325	1 624	1 601	1 410	1 231
7 – 11	5 861	5 720	5 176	3 694	1 796	1 756	1 508	1 388
11 – 15	4 562	4 639	4 051	2 989	1 621	1 748	1 582	1 519
15 – 18	2 938	3 079	2 777	2 089	1 357	1 382	1 270	1 101
18 – 21	3 336	3 279	3 075	1 785	1 563	1 585	1 469	1 277
21 – 25	6 223	5 361	4 669	2 268	2 076	2 044	1 725	1 395
25 – 30	9 080	8 045	6 717	3 597	2 812	2 785	2 221	1 893
30 – 40	12 186	12 378	10 515	6 519	4 419	4 377	3 821	3 490
40 – 50	4 399	4 771	3 859	2 836	2 114	2 178	1 952	2 009
50 – 60	1 875	1 913	1 136	918	726	782	756	716
60 – 65	730	768	345	234	184	212	186	200
65 und älter	1 045	1 140	611	478	372	379	355	345
Insgesamt	64 632	62 476	52 765	32 795	21 799	21 997	19 270	17 399
Durchschnittsalter	23,2	23,7	22,6	23,2	25,2	25,3	25,5	26,1

8. Regelleistungsempfänger in Baden-Württemberg 1994 bis 2005 nach Art der Unterbringung und Art und Form der Leistung

Art der Unterbringung Art und Form der Leistung	31.12.1994	31.12.1996	31.12.1998	31.12.2000	31.12.2002	31.12.2003	31.12.2004	31.12.2005
Regelleistungsempfänger insgesamt	64 632	62 476	52 765	32 795	21 799	21 997	19 270	17 399
davon								
Aufnahmeeinrichtung	2 364	3 726	2 614	1 779	1 540	1 643	1 239	929
Gemeinschaftsunterkunft	13 607	9 328	10 031	7 931	9 327	8 980	6 849	5 106
dezentrale Unterbringung	48 661	49 422	40 120	23 085	10 932	11 374	11 182	11 364
Grundleistungsempfänger zusammen	7 245	36 573	52 765	30 597	20 753	20 783	18 095	15 939
und zwar								
Sachleistung	6 236	16 634	22 663	16 123	13 070	12 641	9 884	8 160
Wertgutschein	628	5 310	8 201	6 439	3 340	3 486	3 489	3 146
Geldleistung	1 226	27 546	41 559	20 169	11 096	12 054	11 550	11 403
Art der Unterbringung:								
Aufnahmeeinrichtung	1 469	3 125	2 614	1 651	1 502	1 583	1 161	810
und zwar								
Sachleistung	1 463	2 690	1 489	1 181	1 028	1 042	687	449
Wertgutschein	7	89	555	195	161	270	313	299
Gemeinschaftsunterkunft	4 066	4 846	10 031	7 722	9 142	8 764	6 639	4 837
und zwar								
Sachleistung	3 868	3 167	7 957	6 579	8 156	7 538	5 544	3 888
Wertgutschein	61	246	854	1 139	931	915	851	633
dezentrale Unterbringung	1 710	28 602	40 120	21 224	10 109	10 436	10 295	10 292
und zwar								
Sachleistung	905	10 777	13 217	8 363	3 886	4 061	3 653	3 823
Wertgutschein	560	4 975	6 792	5 105	2 248	2 301	2 325	2 214
Geldleistung	946	25 034	37 853	18 465	8 956	9 388	9 133	9 349
Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt	57 387	25 903	–	2 198	1 046	1 214	1 175	1 460
davon								
Aufnahmeeinrichtung	895	601	–	128	38	60	78	119
Gemeinschaftsunterkunft	9 541	4 482	–	209	185	216	210	269
dezentrale Unterbringung	46 951	20 820	–	1 861	823	938	887	1 072

9. Regelleistungsempfänger in Baden-Württemberg 1994 bis 2005 nach Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	31.12.1994	31.12.1996	31.12.1998	31.12.2000	31.12.2002	31.12.2003	31.12.2004	31.12.2005
Europa zusammen	52 836	51 709	41 535	23 397	12 378	12 166	10 320	8 966
darunter								
Albanien	526	489	384	198	46	60	62	81
Bosnien und Herzegowina	12 049	13 172	3 428	1 074	334	270	271	225
Serbien und Montenegro	31 553	29 827	30 480	18 361	8 522	8 618	7 425	6 790
Kroatien	759	299	108	116	36	39	56	47
Mazedonien	151	154	88	31	56	50	57	83
Rumänien	300	117	95	62	47	43	33	32
Russische Föderation	179	104	84	228	374	410	328	274
Türkei	6 835	7 287	6 515	3 135	2 761	2 509	1 931	1 310
Ukraine	69	47	48	52	81	50	46	36
Afrika zusammen	3 999	3 126	3 084	2 359	2 562	2 811	2 936	2 603
darunter								
Äthiopien	368	300	285	203	125	112	115	115
Algerien	1 100	625	592	508	626	550	490	445
Angola	326	309	313	156	91	80	89	87
Eritrea	53	39	71	91	80	81	77	87
Gambia	25	18	15	9	21	50	62	63
Ghana	57	46	32	17	25	37	51	51
Kamerun	25	15	90	189	366	504	505	416
Kongo	4	1	47	88	138	151	130	100
Kongo, Dem. Rep.	651	550	531	281	189	129	116	98
Liberia	179	125	80	31	33	235	369	291
Nigeria	92	86	142	80	176	256	310	261
Sierra Leone	49	37	149	267	258	192	151	127
Somalia	243	201	155	106	63	48	48	40
Sudan	114	189	198	68	74	83	140	138
Togo	338	335	151	123	151	162	147	157
Amerika zusammen	46	20	12	10	12	16	12	11
Asien zusammen	7 303	7 353	7 603	6 575	6 488	6 600	5 646	5 439
darunter								
Afghanistan	804	1 158	1 140	801	488	488	428	349
Armenien	137	113	68	88	85	74	41	57
Aserbaidshjan	20	27	10	29	76	63	57	52
Bangladesch	179	117	193	44	28	23	23	21
China, einschl. Tibet	377	433	413	505	651	734	612	559
Georgien	51	104	143	121	204	253	113	85
Indien, einschl. Sikkim und Goa	557	458	411	217	290	380	338	301
Irak	124	429	944	1 245	1 856	1 685	1 308	1 297
Iran, Islamische Republik	345	381	384	617	548	621	589	554
Korea, Demokratische Volksrep.	–	4	7	73	70	69	62	71
Korea, Republik	–	1	7	8	24	21	22	19
Libanon	1 762	1 416	1 270	991	774	766	676	758
Pakistan	1 218	1 007	1 017	742	548	517	461	473
Sri Lanka	437	768	727	338	206	171	142	78
Syrien, Arabische Republik	533	439	493	518	460	523	546	565
Vietnam	529	376	270	100	83	131	150	123
Übrige Staaten; staatenlos	79	48	99	79	67	84	47	54
Unbekannt	369	220	432	280	292	320	309	326
Insgesamt	64 632	62 476	52 765	32 795	21 799	21 997	19 270	17 399

10. Regelleistungsempfänger in Baden-Württemberg 1994 bis 2005 nach Stellung zum Haushaltsvorstand

Bestandserhebung	Insgesamt	Stellung zum Haushaltsvorstand			
		Haushaltsvorstand	Ehegatte	Kind	sonstige Person
01.01.1994	75 032	33 397	10 346	28 609	2 680
31.12.1994	64 632	28 089	9 014	24 879	2 650
31.12.1995	63 741	27 335	8 991	25 045	2 370
31.12.1996	62 476	27 290	8 827	24 340	2 019
31.12.1997	54 812	23 007	7 762	22 378	1 665
31.12.1998	52 765	22 808	6 734	20 885	2 338
31.12.1999	49 480	20 621	6 271	20 217	2 371
31.12.2000	32 795	13 673	4 179	13 595	1 348
31.12.2001	26 119	12 266	2 990	9 729	1 134
31.12.2002	21 799	11 426	2 271	7 199	903
31.12.2003	21 997	11 460	2 235	7 377	925
31.12.2004	19 270	9 917	1 971	6 598	784
31.12.2005	17 399	8 990	1 738	6 017	654

11. Regelleistungsempfänger in Baden-Württemberg 1994 bis 2005 nach aufenthaltsrechtlichem Status

Bestandserhebung	Insgesamt	Aufenthaltsrechtlicher Status						
		Aufenthalts-gestattung	vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	Familien-angehörige	geduldeter Ausländer	Einreise über einen Flughafen	Aufenthalts-erlaubnis	Folge- oder Zweitantrag
01.01.1994	75 032	49 515	902	13 282	11 333	–	–	–
31.12.1994	64 632	37 352	1 155	10 773	15 352	–	–	–
31.12.1995	63 741	31 465	2 437	10 312	19 527	–	–	–
31.12.1996	62 476	23 004	19 258	8 686	11 528	–	–	–
31.12.1997	54 812	17 976	11 939	8 689	15 734	269	205	–
31.12.1998	52 765	17 501	9 916	8 099	16 719	381	149	–
31.12.1999	49 480	14 496	8 532	7 951	17 970	309	222	–
31.12.2000	32 795	10 072	4 602	4 910	12 993	155	63	–
31.12.2001	26 119	10 009	3 065	3 200	9 688	74	83	–
31.12.2002	21 799	9 369	2 374	2 069	7 880	71	36	–
31.12.2003	21 997	8 589	2 155	2 099	9 036	69	49	–
31.12.2004	19 270	6 337	1 921	1 590	9 330	55	37	–
31.12.2005	17 399	4 046	2 034	1 518	9 344	358	74	25

12. Haushalte von Regelleistungsempfängern in Baden-Württemberg 1994 bis 2005 nach Haushaltstyp

Haushaltstyp	31.12.1994	31.12.1996	31.12.1998	31.12.2000	31.12.2002	31.12.2003	31.12.2004	31.12.2005
Ehepaare ohne Kinder	1 213	1 315	740	511	379	386	337	317
Ehepaare mit Kindern	7 164	6 780	5 338	3 216	1 616	1 536	1 347	1 146
Einzelne Nachgewiesene								
männlich	13 357	13 064	11 931	6 409	6 656	6 522	5 546	4 986
weiblich	3 366	3 298	2 347	1 866	1 619	1 736	1 546	1 474
Haushaltsvorstände mit Kindern								
männlich	234	199	149	94	66	69	57	77
weiblich	1 799	1 711	1 260	974	691	773	681	600
Sonstige Haushalte ohne Kinder	384	345	247	133	119	122	116	93
Sonstige Haushalte mit Kindern	2 017	2 043	2 083	1 350	908	987	848	745
Haushalte insgesamt	29 534	28 755	24 095	14 553	12 054	12 131	10 478	9 438